



Für Mitarbeiter: **Lohnpfändung und Gehaltsabtretung**

Auch für die Tätigkeit als Steuerberater bzw. in Steuerberaterkanzleien hat die zunehmende Verschuldung privater Haushalte und damit vieler Arbeitnehmer enorme Auswirkungen bei der täglichen Arbeit: Sie werden immer häufiger mit Lohnpfändungen konfrontiert, die Sie u. a. für Ihre Kunden berechnen und abwickeln müssen. Hierdurch entstehen zum einen für die Bearbeitung dieser Fälle erhöhte Kosten, daneben erhebliche Haftungs- und Prozessrisiken bei Falschberechnung, da eine Vielzahl zwingender gesetzlicher sowie gerichtlicher Vorgaben zu erfüllen sind. Insbesondere in den letzten Jahren haben sich aus aktuellem Geschehen viele Fragestellungen ergeben, wie z. B. aktuell die Pfändung der Inflationsprämie.

In dieser Veranstaltung wird Schritt für Schritt das notwendige rechtliche Basiswissen vermittelt und Sie erhalten praktische Tipps für eine zügige und korrekte Pfändungsbearbeitung.

A. Ablauf und wirksame Zustellung einer Pfändung

B. Vorphändung bzw. vorläufiges Zahlungsverbot

C. Drittschuldnerauskunft

D. Pfändungsbeträge bei einer Normalpfändung richtig berechnen

- Arbeitseinkommen, Naturalbezüge
- Unpfändbare Bezüge, z. B. Weihnachtsvergütungen
- Pfändbarkeit von Zeitzuschlägen
- Richtiges Vorgehen bei Entgeltumwandlung und vermögenswirksamen Leistungen
- Berechnung der Pfändung nach der sog. Nettomethode
- Korrekte Ermittlung der unterhaltsberechtigten Personen
- Berücksichtigung von unterhaltsberechtigten Personen mit eigenem Einkommen?

E. Unterhaltspfändung

- Richtiges Vorgehen und Berechnung des pfändbaren Betrages bei einer Unterhaltspfändung

F. Sonderfälle der Pfändung

- Überblick Konkurrenz bei mehreren Pfändungen
- Geltendmachung eigener Forderungen des Arbeitgebers gegenüber dem Mitarbeiter und Konkurrenz mit Pfändungen
- Zusammenrechnungsbeschlüsse bei mehreren Arbeitseinkommen

G. Lohnabtretung

- Pflichten des Arbeitgebers bei Lohnabtretungen
- Zusammentreffen von Pfändung und Abtretung

Referentin

Stefanie Hock
Rechtsanwältin, Kappelrodeck

Termine und Uhrzeiten:

Donnerstag, 12. September 2024
Veranstaltungsdauer: 09:00 Uhr - 12:30 Uhr

Freitag, 13. September 2024
Veranstaltungsdauer: 09:00 Uhr - 12:30 Uhr

Die Ganztagesveranstaltung wird auf zwei Online-Blöcke aufgeteilt.
Ihre Buchung beinhaltet beide Termine.

Seminargebühr:

€260,-- pro Person inkl. Seminarunterlage
Der Betrag wird mit Erhalt der Rechnung fällig.

Teilnehmer:

Kammermitglieder und deren qualifizierte Mitarbeiter

Wir bitten um Ihre Online-Anmeldung unter www.seminare.stbk-suedbaden.de

Freiburg im Juni 2024
Ihr Fortbildungsteam der Steuerberaterkammer Südbaden
E-Mail: seminare@stbk-suedbaden.de
Telefon: 0761 / 70526-18

Wichtige Hinweise zu Online-Fortbildungen:

Bitte teilen Sie im Rahmen der Online-Anmeldung zwingend die E-Mail-Adresse der Teilnehmer/-innen mit, damit wir später den Einladungslink an die richtige Adresse zustellen können.

Mit diesem Link, den wir am Vortage zustellen werden, können Sie sich in einen digitalen Seminarraum einloggen. Wichtig ist, dass Sie **den Link in einem aktuellen Browser (Firefox, Google-Chrome, Safari) öffnen**. Der Internet Explorer von Microsoft wird nicht funktionieren.

Soweit Sie mit einem **Notebook** arbeiten und einen Internet-Zugang besitzen, gibt es keinerlei Einschränkung der Funktionalität, da Notebooks standardmäßig über ein Mikrofon und eine Kamera verfügen. In unserem virtuellen Klassenzimmer können Sie damit grundsätzlich chatten, Fragen stellen, per Handheben eine Meldung signalisieren und die Skriptunterlage herunterladen. Welche Funktionen (z. B. Fragestellung per Chat oder direkt über die Sprache) freigegeben werden, entscheidet letztlich der Referent.

Ein Headset oder ein anderes Audioausgabegerät benötigen Sie nur dann, wenn Sie mit einem **PC** arbeiten, denn bei diesen sind Lautsprecher nicht automatisch integriert. Ggf. geht das auch über den Kopfhörer Ihres Handys (nicht alle Fabrikate haben einen passenden Klinkenstecker, Apple-Produkte mit Lightning-Stecker passen nur mit Adapter, etc.). Längerfristig sollten Sie, wenn Sie den PC zum Webinar nutzen möchten, den Kauf eines Headsets in Erwägung ziehen, da wir künftig dauerhaft Online-Fortbildungen durchführen möchten, bis auf Weiteres auch durchführen müssen.